

Bewertung Bachelor- oder Masterarbeit

Bachelorarbeit

Masterarbeit

Name, Vorname:

Matrikelnummer:

Titel der Arbeit:

Leiter der Arbeit:

	Person 1	Person 2
Name:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Originalität	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wissenschaftliches Handwerk	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Struktur und Logik des Aufbaus, wissenschaftliche Diskussionsführung	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Formale Qualität der Darstellung	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Arbeitsprozess	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Referat (BSc:3ECTS, MSc:20ECTS)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Total	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Gesamtnote

Datum:

Unterschrift der Leiterin oder des Leiters der Arbeit: _____

Richtlinien für die Bewertung und Benotung von Bachelor- oder Masterarbeiten

Verfahren

Jede Arbeit wird von zwei Personen begutachtet (Vgl. Bewertung auf der Vorderseite). Beide Personen beurteilen die Arbeit mittels untenstehender Kriterien und Bewertungsleitlinien. Die Gesamtnote wird nach einer Diskussion zwischen den begutachtenden Personen festgelegt.

Kriterien

Die aufgeführten Fragen zu den einzelnen Kriterien sind nicht abschliessend und können je nach Art der Arbeit unterschiedliches Gewicht haben.

- 1. Originalität**
 - Werden eigene, originelle Ideen eingebracht?
- 2. Wissenschaftliches Handwerk**
 - Wird das vorhandene Wissen (Literatur, Erfahrung) aufgearbeitet?
 - Wird auf Kenntnislücken, basierend auf der Literaturanalyse, hingewiesen?
 - Ist das Vorgehen (Material, Methoden) nachvollziehbar beschrieben?
 - Wurden der Fragestellung entsprechend Methoden eingesetzt?
 - Wurden die Möglichkeiten und Grenzen der angewandten Methoden erkannt?
 - Wurden Arbeiten (Datenerhebung, Experimente, Modellierung...) mit der notwendigen Sorgfalt und Vollständigkeit ausgeführt?
 - Wurden die Resultate statistische adäquat ausgeführt?
- 3. Struktur und Logik des Aufbaus, wissenschaftliche Diskussionsführung**
 - Ist die Problemstellung klar dargelegt und die Zielsetzung folgerichtig formuliert?
 - Gibt es präzise formulierte Hypothesen?
 - Ist die Gliederung der Problemstellung dem Konzept der Arbeit angepasst?
 - Sind die Resultate und die Folgerungen aus der Arbeit klar und in logischer Abfolge dargestellt?
 - Wurden die Fragen der Problemstellung beantwortet?
 - Sind die Ergebnisse mit Literaturdaten verglichen und in einen grösseren Zusammenhang gestellt?
 - Sind die getroffenen Verallgemeinerungen mit Fakten belegt?
 - Sind Fakten sprachlich klar von Hypothesen und Mutmassungen getrennt?
 - Sind offene, nicht behandelte Fragen erwähnt?
 - Werden Vorschläge für weiterführende Arbeiten gemacht?
- 4. Formale Qualität der Darstellung**
 - Sind die formalen Anforderungen bezüglich Graphiken, Tabellen, Literaturzitate erfüllt?
 - Gibt es eine vollständige und informative Zusammenfassung?
 - Ist der Text wissenschaftlich sauber, verständlich und sprachlich korrekt?
 - Ist das Layout leserfreundlich?
- 5. Arbeitsprozess**
 - Sind der Wille und die Motivation, die gestellte Aufgabe zu lösen erkennbar?
 - Wurde fehlendes Wissen angeeignet?
 - Wurde die Arbeit selbständig durchgeführt?
 - Konnten Kritikpunkte positiv umgesetzt werden?
- 6. Referat**

Siehe separate Bewertung für Referate.

Bewertung:

Die Bewertung erfolgt nach folgenden Grundsätzen:

- Herausragend, weit über dem Durchschnitt, gehört zu den besten 10% (6)
- Sehr gut, überdurchschnittlich, mit geringfügigen Mängeln (5.5)
- Gut, guter Durchschnitt, mit gewissen Mängeln (5)
- Befriedigend, unterhalb des Durchschnitts, mit gewissen Mängeln (4.5)
- Knapp befriedigend, unterhalb des Durchschnitts, mit signifikanten Mängeln (4)
- Ungenügend, weit unterhalb des Durchschnitts, mit erheblichen Mängeln (3)